Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1783

21.4.1783 (No. 16)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-987016</u>

Nro. 16. Olden-

wochent liche



burgische Anzeigen.

Montag, den 21 April 1783.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

r) Es hat der Acltermann Sans Dide hiefelbft, fein auf der fogenannten Beverbecke vor Dem beil. Beifi Thor belegenes Stuck abelich frepes gand, woran Die gnabigfte Candes. herrschaft mit Ihrem sogenannten eilf Studen, der Meltermann Rente biefelbft und ber Sausmann Johann Diederich Meyer ju Donnerschwee benachbaret find, an ben Rauf. mann Gerhard Belmerich Gilers hiefelbft, verfauft.

Die Ungabe ift den 26ften Dan a. c. , auf hiefiger Sochfürftl. Regierungs . Cangley. 2) Beyl. Canglen : Uffefforis Meinen Bittme, proprio et intorio noie. ihrer Rinder, unter Benftandschaft bes von Megner, bat ein ju ihrem Gute geboriges Stud Biefeland,

Die everfie Wiefe genannt, an Deter Chriftian in Salftrup verfanft.

Die Ungabe ift den 19 Dan (jedoch haben Diejenigen Ered, Des went. Cangley, Uff. Meinen, welche fich ben vorigen Convocat. bereits angegeben, ihre Ungaben ju wies berholen nicht nothig) auf biefiger Sochfürfil. Regierungs . Cangley.

3) Bent. Provifor Setmerich von Barten Bittme hat einen Dohr vor dem Everfien Thor am Bulfsbrugger Beac, swifthen wepl. Provifor Bilhelm von Sarten Bittmen und Des Raufmann Gilers Mohr belegen, an harm Diert und Berd harms ju Radorft, Meine Bruns ju Domftede und Gerb Willers ju Donnerschwee verfauft.

Die Angabe ift ben 26ffen Dan a. c., auf hiefiger Sochfürftl. Regierungs, Canglen. 4) Wenn die Lieferung der ju Erbauung einiger neuen Brucken, als ben Deifter Jobits Saufe in Der Stadt Delmenhorft, ben Segelten Saufe im Barreter Damm, ben Chier. holgen Saufe in Barrel, imgleichen ber gur Reparation ber Brude im Barreler Damm erforderlichen Materialien, an Gichenholt, Steinen und Ralf ic: auch das Arbeits. lohn dffentlich ausgedungen werden foll, und bagn Terminus auf den 28 b. DR anges fent morden; fo wird folches hiedurch offentlich befannt gemacht, und fonnen Liebhaber fich am gedachten Tage Morgens um to Uhr, por Bergogl. Cammer einfinden, Conditionen vernehmen, und den Berding gewärtigen.

D denburg, aus der Cammer, den 19 April 1783. v. Hendorff.

Romen

Berbart. 5) Heber des went. Chirurgi und Rothers Witten ju Rothenkirchen famtliche nachgelaffene Buter entfiehet Schuldenhalber, benm hiefigen Bergogl. Landgerichte, der Concurs. (1) Die Angabe ift den 12ten Man. (2) Deduction den 2ten Jun. (3) Prioristat-Urtel den 3often Jun. (4) Bergantung oder lose den 18ten Jul. a. c.

6) Ueber des wepl. Jurgen Sieben, gewesenen Sausmanns ju Bolgmarden, famtliche

machgelaffene Guter, ift ebenfalls benm Berjogl. Develgonnifchen gandgerichte, Coul.

idenhalber der Concurs erfannt.

(1) Die Angabe ift den 12ten Dan. (jedoch haben diejenigen, fo fich fcon ben ber Convocat, gemeldet, ihre Ungaben ju wiederholen nicht nothig) (2) Deduction den sten Jun. (3) Prioritat Urtel ben goften Jun. (4) Bergantung ober Edfe den isten Jul. a. c.

7) Ueber Des Diederich harms, Sausmanns ju Stollhamm, famtliche Gater, ift gleichfalls benm Bergogl. Develgonnifden landgerichte, Schuldenhalber, Der Concurs erfannt. (1) Die Angabe ift den igten Dan. (2) Deduction den gten Inn. (3) Privri. tat Urtel ben iften Jul. (4) Bergantung ober fofe ben 2iften Jul. a. c.

8) Johann Dierf Mentens ja Bengfierhol; hat feine bafelbft belegene Brintfigeren cum

Pertinentiis, an Johann Mohlenhof dascibft, verfauft. Die Angabe ift den 13 May a. c., benm Bergogl. Delmenhorstischen gandgerichte. 9) Gerb gu Winfel, Sausmann gu Winfel, ift gewillet, folgende Wifchlandereven, ale: (1) die Reihmische von 8 Tagmert gros; (2) die Dormehe von 7 Tagmert gros, und (3) bas neue Flach von ; Tagwerf, nicht weniger 3 bis 400 Stuck Gichen Stamme auch eine Parthen Ellern und Buchen Baume am 19 Dan in feinem Sanfe verfaufen ju laffen. Die Angabe ift den inten Dan a. c., benm Berjogt. Reuenburgifchen gandgerichte.

10) Ueber Der Gebruder Cammers, Rramere und Eignere gu Bleren, fantliche Daabfeelige feit, ift Schuldenhalber, benm Bergogl. Develgonnifchengangerichte, der Concurs erkannt. (1) Die Angabe ift den 19ten Dan. (2) Deduction den isten Jun. (3) Prioris

tat Urtel den gten Jul. (4) Bergantung ober Bofe ben 22ften Jul. a. c. 11) Demnach des went. Dicolaus Meerpobl's Bergantungegelber unter beffen Ereditoren gerichtlich biftribuiret werden follen : Go wird foldes hiedurch bffentlich befannt gemacht, und haben die benfommende Creditores ihre Forderungen auf den 28 April bies felbst gehorig anjugeben und auf den 19 Man fub pona juris zu beicheinigen und dem nachft auf den sten Jun. a. c. die Erofnung des Diffributions. Bescheides gewärtigen.

Develgonne den iften April 1783. Herzogl. gandgericht hiefelbft.

14) Es wird hiedurch ju jedermanns Wiffenschaft gebracht, bag 9 Riften beschädigten Caus dies und eine ledige Candies Rifte, wie auch 4 Kaffer und 15 Ballen beschädigter Caffee, und noch aufferdem 2 Riften befchadigter Candies, welche famtlich mit Chiffer Sinrich Janos Grott von Umfterdam anbero gebracht worden, für Uffuradeurs Rechnung am Mittwochen den 23ften diefes Nachmittags 2 Uhr in des Kaufmanns Johann Cafpar Schatten Saufe hiefelbft, offentlich meifibietend vertaufet werden follen, und fonnen fich demnach Liebhaber bemeldeten Tages und Dres einfinden, Die Conditionen vernehe men und nach Gefallen bieten und faufen.

Decretum Didenburg in Euria den 19 April 1783.

Burgermeifter und Rath bicfelbft.

13) Benn Cophia Charlotte Boden fatt ber algehenden Bittwe Schweers gur Unterweit fung fleiner Kinder in hiefiger Stadt Oberlich bestellet worden, fo wird folches den Bepfommenden hiemit nachrichtlich hiemit befannt gemacht.

Oldenburg vom Rathaufe den toten Upril 1783.

Burgermeifter und Rath biefelbft. 14) Die Everfien Beg. Intereffenten werden hiemit angewiesen, daß ein jeder fein Pfand im Fahr, ober Wagenwege binnen 4 Lage schlichten und ebnen, auch die fehlende ober ausgegangenen Wiecheln mit neuen Wiecheln erfegen folle.

Didenburg den 19ten Upril 1783.

Zedelius.

4) DBenn gur Berbeurung bes Blerer Reithfandes entweder überhaupt, oder Sammweile, oder auch ben fleinen Theilungen, imgleichen des Sammes D. 7. dafelbft, der Orth genannt, auf ein oder mehrere Jahre Terminus auf den 30 April wird fenn der Mitt woch nach dem Sonntag Quafimodogeniti angesetzt worden : Go fonnen diejenigen, welche davon etwas zu heuern gefonnen find, befagten Tages gegen 12 Uhr Mittags in bem von Frerich Sajen bewohnten berrichaftlichen Bormertsgebaube jum Bleper-

Barel aus der Cammer den 19 Upril 1783.

Meldere.

Brunings.

3mente Befanntmachung.

Regierungscangley. 1) Berfauf Johann jum Teiche Wiefelandes b. 19 Man. Ung. b. 28 2lpr. 2) wegen bes von Johann Schmidt jum Mohrbeiche an Johann Plathe verlauften Bifdlanves Ung. b. 28 Upr. 3) Jurgen Pinime jum Rordermohr Land. verfauf b. 9 Map Ung. b. 28 Apr. 4) Abraham Achgelis ju Develgonne Land und Mobilien Berfauf b. 10 May Ung. b. 28 Apr. 5) In weyl. Canglepraths, Joh. Fried. Bruns Concurs Ung. D. 28 Upr. Ded. d. 8 Day. Praf. urt. d. 3 Jun. Pofe D. 26. In Gerd Lofen Erben Concurs Ung. b. 28 Upr. Ded. b. 15 Dan. Braf. urt. D. 5 Jun. tofe b. 19. 7) wegen went. Auton Sinrich Abenfeith, beffen verftorbene Chefrau und Stieffohn Dinrich Carftens Ung. b. 3 Dan. 8) megen Frerich Bogeler an Johann Bubfen verfauften Roteren Ing. d. 28 Upr. Oldenb. Eger. 1) megen Sarm Don. niche Wittwe an Giefche Dabiffede verlauften laudes Ung. d. 29 Upr. 2) wegen Jurs gen Sullmann an feine Tochter und beren Chemann Sinrich Stegie übertragener Guter Alag. b. 30 Apr. 3) In Hinrich Meimers Concurs Ang. d. 30 Apr. Ded. d. 13 May Praf, nrt. d. 27. Lofe d. 17 Jun. 4) Johann Dierf Wiedmann gandverfauf d. 1 Man Aing, d. 29 Apr. 5) Berfauf Johann Stegien Baud. 2 Man Ang. d. 28 Apr. Gevelg. Ager. 1) 2Begen Raufmanns Moller an Jurgen hinrich Schnauer verfauften landes Ming. D. 29 Upr. 2) In Johann hinrich Maes Concars Ung. D. 28 Upr. Ded. D. 26 Dan Praf. urt. D. 24 Jun. tofe b. 15 Jul. 3) In Johann Ellings Chefrauen Concurs Ming. D. 28 Alpr. Ded. D. 26 Man Praf. urt. D. 26 Jun. Lofe D. 15 Jul. 4) Ju Lubbe Mriehs Concurs Ung. b. 28 Upr. Ded. d. 22 Dap Draf. urt. d. 23 Jun. Pofe d. 14 Jul. () wegen Sinrich Tonjes Eurator Berfe Schroder an Sinrich Bernhard Bonrichs verfauften Roteren ling: d. 29 Upr, Greuenb. Lgev. 1) Diert gur for jur Selle barf Niemand creditiren. 2) Johann Unton Boblen gandverfauf d. 2 Dan. Ung. b. 30 Upr. 3) wegen Dartin Cordes an Diert Tiecken verfauften Roteren Ung. b. 28 Upr. Delmenh. Ager. 1) Ratheverwandtin Segeler, und Unton Friederich Wedemener Berfauf einer State b. 1 May Ung. d. 28 Upr. 2) Lider Bachhus Land, anch Dobie tien und Moventien Bertauf, eventualiter Berheurung des erftern d. 2 Man Ung. b. 30 Upr. 3) wegen Johann Sarfft an fier Dlufegaes verfauften Landes Ung. b. 29 Upr. Schweyer Umreg. 1) In Gerd Winfels Ludyter, iht Johann Friederich Uchtings Chefrau Concurs 2ing. d. 29 Upr. Ded. d. 12 Man Praf. urt. d. 22. lofe d. 5 Jun. Oldenb Mag. Begen des von dem Goldschmidt Chriftoph Meinardus, und dem Beder Johann Cafpar Meinardus an den Raufmann Schlomann verfauften Gartens Ang. d. 29 Apr.

II. Privatsachen.

Der Raufmann Stelling aus hamburg verkauft im bevorstehenden hiefigen Markt an dem gewöhnlichen Ort feine Waaren, als Sitz und Cattun nach dem n nesten Geschmack, englischen Cotton de Nom, Corde Noi, schwarzen und blauen Manchester, englischen Tamps, weissen Resseltuch, sein weis Leinen, Schnupftücher, englischen Duffel zu Oberröcken, englische Stiefelschächte, nebst Blatt und Sohlen, engl. Marly und andre Camelotte, Baumwollne Mühen und mehr andre Waaren in billigsten Preisen.

2) Wer englische Steinfohlen faufen will, tann von einem englischen jur Zwenburg ober Brate liegenden Schiffe, die Laft von 12 Bremer Tonnen fur baare Bezalung von

40 Rthlr. Gold, in Diefer und Unfang der funftigen Boche erhalten.

3) Went. Johann Cordes Wittme jur Schweper Rirche ist gesonnen, ein in der Abbehaufer Rirche habendes Begrabnis nebst dem darauf liegenden Stein, am 29 April Nachs mittags um 2 Uhr in Christian hinrich Lohsen Wirthshause ju Abbehausen aus der hand ju verkausen.

4) Leopold Wilhelm Maul and Bremen wird mit feinen bekannten Maaren im bevorfte, benden Offermarkt hier kommen, und wie gewöhnlich, ben der Wittme Rlehn auf ber Uchternftraffe logiren.

5) Ben der Jungfer Mallern aus Bremen find in dem nachstemmenden Offermarkte feine und ordinaire Mannes und Damens Bute, wie auch von Doct. Stoutons Magen, troofen, um billigen Preis zu haben. Sie logirt ben dem Kurschner Maller in der

Banmgartenfiraffe.

5) Der Raufmann Menke zur Berne als Eurator vor Jungker Beltmanns laffet mit ge richtlicher Erlaubnis am iften Man d. J. in der Wittwe Rüdebufch Hause zur Berne einige überflüßige Hausbaltungs und Kleidungsstücke seiner Eurandin, auch etwas Silberzeug, Tische, Stühle, Coffres, Leinen, Drell u. d. m. öffentlich meistietend verkaufen.

7) Es wird eine recht gute Umme verlangt, die aber eine verehlichte Berfohn fenn muß; vorzüglich mare, wenn fie erft in diefem oder funftigen Monat enibunden marde. Dies jenige Berfonen, welche zu folchem Ummen Dienft Luft haben, tonnen fich ben der

Debamme Steffens biefelbft melben.

8) Es wird ein Capital von 800 Mthlr. jur sinsbaren Unleihe auf Mantag b. J. gesuchet.

Die Erpedition giebt Rachricht.

2) Ein Mann aus Frisch Lunenberg, Gerichts Beverstädt, Namens Johann Otten ift am 17ten Marz von Hanse nach Deedesdorf gegangen und hat sich von da nach dem fleimen Siel über die Weefer schiffen laffen, um bahin Rocken zu verkaufen, ist auch des Nachts ben Heine Dajen am Mitteldeiche gewesen, und von da am folgenden Morgen gesennd und nunter weiter gegangen, seit dem aber gar nicht zu ersorschen. Die sehr betrübte Frau und übrige Ungehörige ditten instäudigst, falls jemand von seinem Ausgenthalt oder Schiesal einige Nachricht zu geben vermögend, solches an den Herrn Umtsvogt Uhrens zu Sumirden zu melden, welcher nöthigen Falls solches hinlänglich verauten wird. Er ist ben seiner Abreise mit einem dunkelblau tuchnem Nock und Weste, ledernen Beinkleidern und Stieseln, bekleidet gewesen, ist von mittler Gröffe, und hat weislichte Haare.

30) Ich habe ungefahr 60 Fiemen gutes Giereith beym Abbehaufer Groden jum Berkauf, fieben. Elmurden 1783-

Deiden aus der Sand zu verheuern, ben 5-6 und ro Jucken; im Fall fich feine Liebhaber zu heuern finden sollten, ift er erbothig Bieh ind Gras barauf anzwehmen.

Daß die grünen Abschnittlinge von Tarusbännen bas Mindvieh wenn es davon frift tote, habe ich gus gewisser Ueberzeugung (und weil ich s Stück Dieh, welches davon gefressen, gleich darauf steben sehen) ohntangst im Wochenblatt bekannt gemacht. Da ich nun aber dennoch anjett bemerke, daß meine wohlgemeinte Anzeige nicht gesachtet wird, sondern, ausserhalb des heil. Geift Thores am Wege, wo kürzlich das Stadtsvieh hingetrieben wird, und Nahrung suchen muß, sehr viele dergleichen tödetende Abschnittlinge hingeworsen liegene: Go bitte ich diesenigen, die durch eigenen Schaden sich erst überzeugen wollen, nicht mit ihrem sämtlichen Wieh, sondern nur mit einem Stück Probezeugen wollen, damit durch dessen gewissen. Die andern leben mögen. Oldenburg den 18 April 1783.

Beforderungen.

Se. Bergogl. Durcht. haben gnadigfi geruhet, dem herrn Pasior Spille in Tossens die erledigte Pfarrbedienung ju Abbehausen zu conferiren, und an dessen Stelle, den bisher zu Roggenstede in Ofifriesland gestandenen Herrn Pasior Sparke zum Prodiger zu Lossens zu berufen.

